

# Beschlussvorlage

**Nr. GR/101/2021**

Aktenzeichen	621.4143	Datum: 19.10.2021
Federführendes Amt	Amt für Stadt- und Flächenentwicklung	
Amtsleiter/in	Sebastian Falke	Tel.: 07261 404-221

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Gemeinderat	Entscheidung	22.11.2021	öffentlich

## Beratungsgegenstand:

### **Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Schulzentrum Nord" hier Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen**

## Vorschlag / Ergebnis:

Der Gemeinderat wägt die zur Offenlage nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Schulzentrum Nord“ als vorhabenbezogenen Bebauungsplan nach § 12 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) entsprechend der beigefügten Synopse ab.

---

## **Finanzielle Auswirkungen:**

**keine**

---

## **Sachverhalt:**

- 26.07.2021                      Aufstellungsbeschluss und Beschluss der Offenlage mit Entwurfsfassung vom Juni 2021
- 16.08.2021 - 17.09.2021      Beteiligung Träger Öffentlicher Belange
- 16.08.2021 - 17.09.2021      Öffentlichkeitsbeteiligung, Bekanntgabe am 29.07.2021

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Schulzentrum Nord“ (Neubau der Steinsbergschule mit Steinsbergkindergarten und die berufsbildenden Schulen als Sachgesamtheit) wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 13 BauGB (vereinfachtes Verfahren) aufgestellt.

Am 26.07.2021 wurde dem Entwurf der textlichen und zeichnerischen Festsetzungen zugestimmt und der Beschluss zur Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB gefasst. Die Öffentlichkeitsbeteiligung fand zeitgleich mit der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vom 16.08.2021 – 17.09.2021 statt.

Es wurden insgesamt 25 Stellungnahmen seitens der Träger öffentlicher Belange (TöB) abgegeben. Dabei wurden überwiegend keine Bedenken gegenüber der Planung geäußert. Anregungen, soweit sie nicht die Bauausführung betreffen, können als Hinweise in den Textteil eingefügt und falls erforderlich in der Begründung erläutert werden. Das wird für Hinweise der NetzeBW, Telekom, Feuerwehr, der Unteren Naturschutzbehörde, des Wasserrechtsamts und des Amts für Infrastruktur, Abteilung Hochwasserschutz und Gewässer vorgeschlagen (Anlage 1).

Die Oberflächenentwässerung soll über einen Retentionskanal in die Regenwasserentwässerung des östlich angrenzenden Parkplatzes, der unterhalb des Hochwasserrückhaltebeckens in den Waidbach ableitet, erfolgen. Sowohl das Wasserrechtsamt als auch die Stadtwerke und das Amt für Infrastruktur wiesen im Rahmen der Beteiligung auf unzureichende Unterlagen zur Beurteilung der Funktionsfähigkeit der geplanten Oberflächenwasserentwässerung hin. Daraufhin hat der Rhein-Neckar-Kreis als Vorhabenträger das Ingenieurbüro ENTEC Ingenieure Sandhausen beauftragt, die bisherigen Unterlagen vom 14.06.2021 um einen Berechnungsnachweis nach der Richtlinie DWA-A 117 zu ergänzen (Anlage 2).

Die Neuberechnung des erforderlichen Rückhaltevolumens ergab die Notwendigkeit, ein höheres Retentionsvolumen vorzusehen. Der vorgesehene Retentionskanal wird daher von bisher 35 m<sup>3</sup> auf 40,15 m<sup>3</sup> vergrößert. Die entsprechenden Berechnungsunterlagen wurden der Stadtverwaltung, den Stadtwerken und dem Wasserrechtsamt nachgereicht und sind der Abwägungstabelle als Anhang beigelegt.

Dem Gemeinderat wird zur rechtlichen Sicherung eines ausreichend großen Retentionskanals empfohlen, dass der Hinweis, dass die Abwasseranlage plan- und bedingungsgemäß nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik auszuführen und zu betreiben ist, in den textlichen Teil des Bebauungsplans als Hinweis aufzunehmen ist. Die aktualisierte Entwässerungsplanung sollte aus gleichem Grund Bestandteil des Durchführungsvertrages werden.

---

Jörg Albrecht  
Oberbürgermeister

---

Katharina Scherhag  
Dezernentin

---

Sebastian Falke  
Amtsleiter

Anlagen:

1. Abwägungsvorschlag Beteiligung TöB, tabellarisch (Synopsis), 18.10.2021
2. Anhang zum Abwägungsvorschlag, hier: aktualisierte Entwässerungsplanung mit Berechnungsnachweis nach DWA-A 117, Okt. 2021